

# Inhaltsverzeichnis

<b>Einleitung</b> .....	27
A. Bezugnahme Klauseln und Tarifbindung .....	27
B. Funktionen von Bezugnahme Klauseln .....	28
C. Bezugnahme Klauseln und Tarifwechsel .....	31
D. Rechtsprechungsänderung zur Auslegung von Bezugnahme Klauseln .....	33
E. Gang der Untersuchung .....	34

## *Teil I*

### **Bezugnahme Klauseln in der arbeitsvertraglichen Praxis** 38

A. Erfordernis der Verwendung von Bezugnahme Klauseln – keine Tarifbindung kraft Gleichbehandlung .....	38
B. Rechtliche Rahmenbedingungen und tatsächliche Erscheinungsformen der arbeitsvertraglichen Bezugnahme Klauseln .....	40
I. Rechtliche Zulässigkeit .....	40
1. Bezugnahme kraft gesetzlicher oder richterrechtlicher Zulassung ..	41
a) Gesetzliche Bezugnahme Ermächtigung .....	41
b) Richterrechtliche Bezugnahme Ermächtigung .....	42
c) Voraussetzungen der Bezugnahme .....	43
2. Bezugnahme ohne gesetzliche oder richterrechtliche Zulassung ...	45
a) Bedenken gegen die rechtliche Zulässigkeit von Bezugnahme Klauseln .....	45
b) Zulässigkeit der Bezugnahme .....	46
c) Bezugnahme Klauseln als Ausfluss der Privatautonomie .....	46
II. Abschluss von Bezugnahme Klauseln .....	48
1. Zustandekommen .....	48
a) Ausdrückliche Verweisung .....	49
b) Konkludente Verweisung .....	49
c) Verweisung durch Gesamtzusage .....	50
d) Verweisung kraft betrieblicher Übung .....	51
aa) Begriff .....	51
bb) Zulässigkeit .....	53
cc) Umfang der Bezugnahme .....	54

2.	Formerfordernis .....	57
	a) Grundsätzliche Formfreiheit .....	57
	b) Ausnahmen .....	57
	c) Anforderungen des Nachweisgesetzes (NachwG) .....	59
	d) Pflicht zur Auslegung des Tarifvertrags nach § 8 TVG? .....	60
III.	Rechtsnatur und Rechtswirkung .....	62
	1. Rechtsnatur .....	62
	a) Historischer Rückblick .....	62
	b) Heutige Rechtslage .....	64
	2. Rechtswirkung .....	66
	a) Normative Tarifbindung kraft Bezugnahme .....	66
	b) Bedenken in Rechtsprechung und Literatur .....	67
	c) Rein schuldrechtliche Bindung an den Tarifvertrag kraft Bezugnahme .....	67
IV.	Typologie der Bezugnahmeklauseln .....	69
	1. Konstitutive oder deklaratorische Wirkung .....	69
	a) Konstitutive Wirkung .....	69
	b) Deklaratorische Wirkung .....	70
	c) Rechtswirkung bei beiderseitiger Tarifgebundenheit .....	70
	2. Sachlicher Umfang .....	73
	a) Global-, Teil-, Einzelverweisung .....	73
	aa) Globalverweisung .....	73
	bb) Teilverweisung .....	74
	(1) Bedenken gegen die Teilverweisung .....	74
	(2) Gegenargumente aus Rechtsprechung und Literatur ...	75
	(3) Zulässigkeit der Teilverweisung .....	75
	cc) Einzelverweisung .....	77
	b) Einschlägiger oder fremder Tarifvertrag .....	78
	aa) Einschlägiger Tarifvertrag .....	78
	bb) Fremder Tarifvertrag .....	78
	(1) Meinungen in Rechtsprechung und Literatur .....	78
	(2) Kein Verstoß gegen die Tarifautonomie .....	80
	(3) Sonderfall: Verweisung auf unpassende oder nicht durchführbare Tarifnormen .....	81
	c) Unwirksamer Tarifvertrag .....	82
	d) Nachwirkender oder abgelöster Tarifvertrag .....	83
	3. Grad der Dynamik: Statische oder (kleine o. große) dynamische Verweisung .....	84
	a) Statische Bezugnahmeklausel .....	84
	b) Kleine dynamische Bezugnahmeklausel .....	85
	c) Große dynamische Bezugnahmeklausel .....	85
V.	Bezugnahmeklauseln und das Allgemeine Gleichbehandlungsgesetz ...	86
	1. Allgemeines Gleichbehandlungsgesetz (AGG) .....	86

2. § 15 Abs. 3 AGG und Bezugnahmeklauseln.....	87
a) Bezugnahmeklauseln als „kollektivrechtliche Vereinbarung“ ..	88
b) Erfordernis der Globalverweisung?.....	89
VI. Zwischenergebnis.....	90
C. Grenzen der Bezugnahme.....	91
I. Zwingendes Gesetzesrecht (§ 134 BGB).....	91
II. AGB-Kontrolle.....	92
1. Vorliegen von AGB im Sinne des § 305 BGB.....	92
2. Kontrollfreiheit der Bezugnahmeklausel?.....	93
3. Kontrolle der Bezugnahmeklausel.....	94
a) Keine Einbeziehungskontrolle.....	95
b) Vorrang der Individualabrede (§ 305b BGB).....	95
c) Überraschende Klausel (§ 305c Abs. 1 BGB).....	96
aa) Voraussetzungen des § 305c Abs. 1 BGB.....	96
bb) Bezugnahmeklauseln allgemein.....	96
cc) Bezugnahme auf fremde Tarifverträge.....	97
(1) Meinungsstand zum Überraschungseffekt.....	97
(2) Bezugnahme als Teil des Arbeitsvertrages grundsätz- lich nicht überraschend.....	98
dd) Dynamische Bezugnahmeklauseln.....	99
(1) Schutz der Arbeitnehmer.....	100
(2) Schutz der Arbeitgeber.....	102
d) Inhaltskontrolle.....	103
aa) Schranke der Inhaltskontrolle (§ 310 Abs. 4 S. 3 BGB)....	103
(1) Keine Inhaltskontrolle bei Globalverweisung.....	104
(2) Inhaltskontrolle bei Teilverweisung umstritten.....	105
(a) Inhaltskontrolle nur bei Globalverweisung verzichtbar.....	106
(b) Bezugnahme auf Regelungskomplexe genügt.....	107
(c) Inhaltskontrolle auch bei Bezugnahme auf Rege- lungskomplexe.....	107
(3) Einzelverweisung.....	109
(4) Bezugnahme auf einen fremden Tarifvertrag.....	110
(5) Bezugnahme und tarifdispositives Gesetzesrecht.....	111
(6) Bezugnahme bei abgelaufenem Tarifvertrag.....	113
(7) Zwischenergebnis.....	113
bb) Transparenzgebot (§ 307 Abs. 1 S. 2 BGB).....	113
(1) Transparenzkontrolle des Tarifvertrages bei Privilegie- rung?.....	114
(2) Bezugnahmeklauseln allgemein.....	115
(3) Dynamische Bezugnahmeklauseln.....	116

cc)	Berücksichtigung der „im Arbeitsrecht geltenden Besonderheiten“ (§ 310 Abs. 4 S. 2 BGB) .....	118
(1)	„Im Arbeitsrecht geltende Besonderheiten“ .....	118
(2)	Berücksichtigung bei der Auslegung .....	119
dd)	Unklarheitenregel (§ 305c Abs. 2 BGB) .....	119
(1)	Voraussetzungen des § 305c Abs. 2 BGB .....	120
(2)	Unklarheitenregel und Bezugnahmeklauseln .....	120
ee)	Benachteiligungsverbot (§ 307 Abs. 1 S. 1 BGB) .....	123
(1)	Begriff der Benachteiligung .....	123
(2)	Benachteiligung durch Bezugnahmeklauseln .....	123
4.	Rechtsfolgen bei Unwirksamkeit .....	124
a)	Verbot der geltungserhaltenden Reduktion .....	124
b)	Blue-Pencil-Test .....	125
c)	Geltung der gesetzlichen Vorschriften und ergänzende Vertragsauslegung .....	126
d)	Unzumutbarkeit .....	126
III.	Zwischenergebnis .....	126
D.	Auslegung von Bezugnahmeklauseln .....	127
I.	Anwendbare Auslegungsgrundsätze .....	127
1.	Grundsätze der Auslegung von Tarifverträgen .....	127
2.	Grundsätze der Vertragsauslegung .....	128
a)	Auslegung gemäß §§ 133, 157 BGB .....	128
b)	Ergänzende Vertragsauslegung .....	130
c)	Besonderheiten bei AGB .....	130
3.	Auslegung des Bezugnahmeobjekts .....	132
II.	Rechtsprechungsänderung zur Auslegung von Bezugnahmeklauseln .....	132
1.	Rechtsprechung zur Gleichstellungsabrede .....	132
2.	Kritik an der Rechtsprechung zur Gleichstellungsabrede .....	136
3.	Ankündigung der Rechtsprechungsänderung .....	137
4.	Umsetzung der angekündigten neuen Rechtsprechung .....	139
III.	Bewertung der Rechtsprechungsänderung .....	141
1.	Bezugnahmeklauseln und der Streit um ihre Auslegung .....	141
2.	Mängel des Konzepts der Gleichstellungsabrede .....	142
a)	Deklaratorischer Charakter der Bezugnahmeklausel .....	142
b)	Unzutreffende Prämissen der Gleichstellungsabrede .....	143
c)	Widerspruch zu den Grundsätzen der Auslegung von Verträgen .....	143
d)	Widerspruch zur Unklarheitenregel .....	145
e)	Rechtsfolgen der Gleichstellungsabrede nicht überzeugend .....	146
3.	Geänderte Rechtsprechung überzeugt nur teilweise .....	146
a)	Unerwarteter Paradigmenwechsel des BAG .....	147
b)	Geänderte Auslegungsgrundsätze schaffen Rechtsunsicherheit .....	148
aa)	Wortlautauslegung der Bezugnahmeklausel .....	148

bb)	„Anhaltspunkte“ für die Auslegung als Gleichstellungsabrede erforderlich .....	149
(1)	Unbestimmtheit des Begriffs.....	149
(2)	Grundsätzliche Kriterien.....	150
(3)	Ergänzende Vertragsauslegung .....	153
cc)	Unklarheitenregel.....	156
c)	Zwischenergebnis.....	157
4.	Anrufung des Großen Senats?.....	158
5.	Auswirkungen in der Praxis .....	159
IV.	Vertrauensschutz .....	161
1.	Grundsätzliches Erfordernis eines Vertrauensschutzes .....	162
a)	Vertrauensschutz bei Änderung der Rechtsprechung.....	162
b)	Vertrauensschutz hinsichtlich der BAG-Rechtsprechungsänderung.....	163
aa)	BAG gewährt Vertrauensschutz .....	164
bb)	Kritische Stimmen im Schrifttum .....	165
cc)	Schutzwürdiges Vertrauen der Arbeitgeber in bisherige Rechtsprechung .....	165
2.	Zulässige zeitliche Begrenzung des Vertrauensschutzes?.....	167
a)	Stichtagsregelung des BAG.....	167
b)	Ablehnung der Stichtagsregelung im Schrifttum .....	167
c)	14.12.2005 als zutreffender Zeitpunkt .....	169
V.	Verfassungsrechtliche Bedenken gegen die Rechtsprechungsänderung .....	170
1.	Regelungsgehalt der Koalitionsfreiheit gemäß Art. 9 Abs. 3 GG ..	171
a)	Positive Koalitionsfreiheit .....	171
b)	Negative Koalitionsfreiheit .....	172
2.	Verletzung der negativen Koalitionsfreiheit bei ewiger dynamischer Bindung? .....	173
a)	Kein Zwang zum Beitritt zur Koalition.....	173
b)	Kein Schutz vor Fernwirkungen kollektiver Regelungen.....	173
c)	Privatautonomie trotz Rechtsprechungsänderung gewährleistet .....	177
d)	Zwischenergebnis.....	179
VI.	Auswirkungen des <i>Werhof</i> -Urteils des Europäischen Gerichtshofs .....	179
1.	Entscheidung des EuGH.....	179
2.	Meinungsstand über die Auswirkungen der EuGH-Entscheidung ..	181
a)	Europarechtskonformität der BAG-Rechtsprechungsänderung ..	181
b)	Europarechtswidrigkeit der BAG-Rechtsprechungsänderung .....	183
3.	Keine europarechtlichen Bedenken gegen die Rechtsprechungsänderung.....	185
a)	Bindungswirkung der Vorlageentscheidung.....	185
b)	Begrenzter Aussagegehalt der Werhof-Entscheidung .....	186
c)	Keine Auslegung privater Willenserklärungen durch den EuGH .....	187
d)	Drittwirkung der negativen Vereinigungsfreiheit? .....	189

aa) Unmittelbare Drittwirkung .....	189
bb) Mittelbare Drittwirkung .....	191
e) Zwischenergebnis .....	193
VII. Zwischenergebnis zur Auslegung von Bezugnahme Klauseln .....	194
E. Ergebnis zu Teil 1 .....	195

## Teil 2

<b>Bezugnahme Klauseln und Tarifwechsel (Fallanalyse)</b>	198
A. Bezugnahme Klauseln und Betriebsübergang .....	198
I. Gesetzliche Auswirkungen des Betriebsübergangs auf die Geltung von Tarifverträgen .....	199
1. Betriebsübergang im Sinne des § 613a BGB .....	199
2. Rechtsfolgen des Betriebsübergangs .....	200
a) Arbeitgeberwechsel (§ 613a Abs. 1 S. 1 BGB) .....	200
b) Tarifrechtliche Folgen eines Betriebsübergangs .....	201
aa) § 613a Abs. 1 S. 2 und 4 BGB .....	202
bb) § 613a Abs. 1 S. 3 BGB .....	204
(1) Erfordernis der kongruenten Tarifbindung? .....	205
(2) Konsequenzen für den Tarifwechsel .....	207
c) Unterrichtungspflicht des Arbeitgebers (§ 613a Abs. 5 BGB) ..	208
II. Auswirkungen von Bezugnahme Klauseln .....	208
1. Keine Tarifbindung bei Veräußerer und Erwerber .....	210
a) Statische oder dynamische Klausel? .....	211
b) Kleine oder große dynamische Klausel? .....	212
c) Rechtsfolgen der Bezugnahme .....	212
d) Besonderheiten bei Branchenwechsel: „Große Dynamik“ auch ohne ausdrückliche Vereinbarung? .....	213
aa) Vertragsauslegung gemäß §§ 133, 157 BGB .....	214
bb) Wegfall der Geschäftsgrundlage gemäß § 313 BGB .....	215
e) Zwischenergebnis .....	217
2. Tarifbindung nur des Veräußerers .....	217
a) Nicht tarifgebundener Arbeitnehmer .....	218
aa) Verträge mit Vertragsschluss bis zum 31.12.2001 .....	219
bb) Verträge mit Vertragsschluss ab dem 1.1.2002 .....	221
b) Tarifgebundener Arbeitnehmer .....	222
aa) Kollision von § 613a Abs. 1 S. 2 BGB mit der Bezugnahme Klausel .....	222
bb) Rangverhältnis § 613a Abs. 1 S. 1 und 2 BGB .....	224
(1) Beurteilung der rechtlichen Wirkung des § 613a Abs. 1 S. 2 BGB .....	224

(2) Günstigkeitsvergleich zwischen Tarifvertrag und Bezugnahmeklausel .....	225
cc) Sonderfall der großen dynamischen Klausel .....	227
c) Zwischenergebnis .....	230
3. Tarifbindung bei Veräußerer und Erwerber an denselben Tarif- vertrag .....	231
a) Nicht tarifgebundener Arbeitnehmer .....	231
aa) Verträge mit Vertragsschluss bis zum 31.12.2001 .....	231
bb) Verträge mit Vertragsschluss ab dem 1.1.2002 .....	232
b) Tarifgebundener Arbeitnehmer .....	232
aa) Kollision von Tarifvertrag und Bezugnahmeklausel .....	233
bb) Rangverhältnis von Tarifvertrag und Bezugnahmeklausel .....	233
c) Zwischenergebnis .....	235
4. Bindung des Erwerbers an einen anderen, mit derselben Gewerk- schaft geschlossenen Tarifvertrag .....	236
a) Nicht tarifgebundener Arbeitnehmer .....	236
aa) Verträge mit Vertragsschluss bis zum 31.12.2001 .....	236
bb) Verträge mit Vertragsschluss ab dem 1.1.2002 .....	241
b) Tarifgebundener Arbeitnehmer .....	243
aa) Kollision von Tarifvertrag und Bezugnahmeklausel .....	243
bb) Rangverhältnis von § 613a Abs. 1 S. 1 und 3 BGB .....	244
c) Zwischenergebnis .....	246
5. Bindung des Erwerbers an einen anderen, mit einer anderen Gewerkschaft geschlossenen Tarifvertrag .....	247
a) Nicht tarifgebundener Arbeitnehmer .....	247
aa) Verträge mit Vertragsschluss bis zum 31.12.2001 .....	247
bb) Verträge mit Vertragsschluss ab dem 1.1.2002 .....	249
b) Tarifgebundener Arbeitnehmer .....	250
c) Sonderfall: Allgemeinverbindlicher Tarifvertrag beim Erwerber .....	251
d) Zwischenergebnis .....	253
6. Nur Erwerber ist tarifgebunden .....	254
a) Nicht tarifgebundener Arbeitnehmer .....	254
b) Tarifgebundener Arbeitnehmer .....	255
aa) Bindung des Erwerbers an einen mit derselben Gewerk- schaft geschlossenen Tarifvertrag .....	255
bb) Bindung des Erwerbers an einen mit einer anderen Gewerkschaft geschlossenen Tarifvertrag .....	256
c) Zwischenergebnis .....	256
7. Ergebnis .....	257
B. Bezugnahmeklauseln und Verbandsaustritt .....	258
I. Verbandsaustritt .....	259
II. Tarifrechtliche Folgen eines Verbandsaustritts .....	261
1. Nachbindung gemäß § 3 Abs. 3 TVG .....	261

2. Nachwirkung gemäß § 4 Abs. 5 TVG.....	264
3. Zwischenergebnis .....	267
III. Auswirkungen von Bezugnahmeklauseln .....	267
1. Verbandsaustritt des tarifgebundenen Arbeitgebers.....	268
a) Nicht tarifgebundener Arbeitnehmer .....	268
aa) Statische Bezugnahmeklausel .....	268
bb) Kleine oder große dynamische Klausel.....	269
(1) Verträge mit Vertragsschluss bis zum 31.12.2001.....	269
(2) Verträge mit Vertragsschluss ab dem 1.1.2002 .....	271
b) Tarifgebundener Arbeitnehmer .....	273
aa) Statische Bezugnahmeklausel .....	273
bb) Kleine oder große dynamische Bezugnahmeklausel .....	274
(1) Verträge mit Vertragsschluss bis zum 31.12.2001.....	274
(2) Verträge mit Vertragsschluss ab dem 1.1.2002 .....	274
(a) Kollision von Bezugnahmeklausel und weiter- geltendem oder nachwirkendem Tarifvertrag.....	275
(aa) „Wiederaufleben“ der Bezugnahmeklausel? ..	276
(bb) Bisherige Bezugnahmeklauseln als „andere Abmachung“? .....	278
(b) Zwischenergebnis .....	282
2. Vergleich mit der Situation der nicht tarifgebundenen Arbeitgeber	282
a) Konstitutive Wirkung der Bezugnahmeklausel .....	283
b) Rechtsprechung zur Gleichstellungsabrede: Erfordernis eines „Quasi-Verbandsaustritts“? .....	283
c) Neue Rechtsprechung .....	285
3. Ergebnis.....	286
C. Bezugnahmeklauseln und Verbandswechsel .....	287
I. Verbandswechsel .....	288
II. Tarifrrechtliche Folgen eines Verbandswechsels.....	289
1. Neuer Tarifvertrag mit derselben Gewerkschaft: Tarifkonkurrenz ..	290
a) Vorrang des „alten“ Tarifvertrages .....	291
b) Vorrang des „neuen“ Tarifvertrages.....	292
c) Günstigkeitsprinzip.....	293
d) Spezialitätsprinzip.....	293
e) Zwischenergebnis .....	295
2. Neuer Tarifvertrag mit anderer Gewerkschaft: Tarifpluralität .....	296
a) Auflösung der Tarifpluralität .....	297
aa) Grundsatz der Tarifeinheit .....	297
bb) Dauerhafte Tarifpluralität .....	299
cc) Tarifeinheit nur bei DGB-Gewerkschaften.....	302
dd) Keine Tarifeinheit bei Tarifpluralität.....	302
ee) Konsequenzen .....	306
3. Zwischenergebnis .....	307



III.	Auswirkungen von Bezugnahmeklauseln .....	307
1.	Neuer Tarifvertrag mit derselben Gewerkschaft: Tarifkonkurrenz .....	308
a)	Nicht tarifgebundener Arbeitnehmer .....	308
aa)	Statische Bezugnahmeklausel .....	308
bb)	Kleine dynamische Bezugnahmeklausel .....	309
(1)	Verträge mit Vertragsschluss bis zum 31.12.2001 .....	309
(2)	Verträge mit Vertragsschluss ab dem 1.1.2002 .....	312
cc)	Große dynamische Bezugnahmeklausel .....	313
(1)	Verträge mit Vertragsschluss bis zum 31.12.2001 .....	313
(2)	Verträge mit Vertragsschluss ab dem 1.1.2002 .....	314
b)	Tarifgebundener Arbeitnehmer .....	316
aa)	Statische Bezugnahmeklausel .....	316
bb)	Kleine dynamische Bezugnahmeklausel .....	316
cc)	Große dynamische Bezugnahmeklausel .....	317
c)	Zwischenergebnis .....	317
2.	Neuer Tarifvertrag mit anderer Gewerkschaft: Tarifpluralität .....	319
a)	Nicht tarifgebundener Arbeitnehmer .....	319
aa)	Statische Bezugnahmeklausel .....	319
bb)	Kleine dynamische Bezugnahmeklausel .....	320
cc)	Große dynamische Bezugnahmeklausel .....	321
b)	Tarifgebundener Arbeitnehmer .....	322
aa)	Verträge mit Vertragsschluss bis zum 31.12.2001 .....	323
bb)	Verträge mit Vertragsschluss ab dem 1.1.2002 .....	324
c)	Zwischenergebnis .....	325
IV.	Ergebnis .....	326
D.	Bezugnahmeklauseln und Branchenwechsel .....	329
I.	Branchenwechsel .....	329
II.	Tarifrechtliche Folgen eines Branchenwechsels .....	330
1.	Nachbindung gemäß § 3 Abs. 3 TVG? .....	331
2.	Nachwirkung gemäß § 4 Abs. 5 TVG analog? .....	332
III.	Auswirkungen von Bezugnahmeklauseln .....	334
1.	Arbeitgeber ist tarifgebunden .....	334
a)	Nicht tarifgebundener Arbeitnehmer .....	334
aa)	Statische Bezugnahmeklausel .....	335
bb)	Kleine dynamische Bezugnahmeklausel .....	335
(1)	Verträge mit Vertragsschluss bis zum 31.12.2001 .....	335
(2)	Verträge mit Vertragsschluss ab dem 1.1.2002 .....	337
cc)	Große dynamische Bezugnahmeklausel .....	338
(1)	Verträge mit Vertragsschluss bis zum 31.12.2001 .....	338
(2)	Verträge mit Vertragsschluss ab dem 1.1.2002 .....	339
b)	Tarifgebundener Arbeitnehmer .....	340
aa)	Statische Bezugnahmeklausel .....	340

bb)	Kleine dynamische Bezugnahmeklausel .....	340
(1)	Verträge mit Vertragsschluss bis zum 31.12.2001 .....	340
(2)	Verträge mit Vertragsschluss ab dem 1.1.2002 .....	341
cc)	Große dynamische Bezugnahmeklausel .....	342
(1)	Verträge mit Vertragsschluss bis zum 31.12.2001 .....	342
(2)	Verträge mit Vertragsschluss ab dem 1.1.2002 .....	342
2.	Arbeitgeber ist nicht tarifgebunden .....	343
a)	Nicht tarifgebundener Arbeitnehmer .....	343
aa)	Statische Bezugnahmeklausel .....	344
bb)	Kleine dynamische Bezugnahmeklausel .....	344
cc)	Große dynamische Bezugnahmeklausel .....	346
b)	Tarifgebundener Arbeitnehmer .....	346
3.	Ergebnis .....	346
E.	Bewertung der Fallanalyse und ihrer Folgen .....	347
I.	Bewertung der Fallanalyse .....	347
1.	Grundlegender Systemwechsel .....	348
2.	Unterschiedliche Betroffenheit tarifgebundener und nicht tarifgebundener Arbeitgeber .....	349
a)	Nicht tarifgebundener Arbeitgeber .....	349
b)	Tarifgebundener Arbeitgeber .....	349
3.	Klauseltyp entscheidet über die Folgen eines Tarifwechsels .....	350
4.	Bezugnahmeklausel kann den Tarifwechsel torpedieren .....	351
5.	Entstehen einer „Quasi-Tarifbindung“ .....	352
6.	Bezugnahmeklausel vereitelt Rechtsfolgen der Tarifbindung .....	353
7.	Handlungsbedarf bei bestehenden und neuen Arbeitsverhältnissen .....	353
II.	Recht der Arbeitnehmer zum „Rosinenpicken“? .....	354
1.	„Rosinenpicken“ bei Bezugnahmeklauseln .....	354
2.	Günstigkeitsvergleich verhindert Rosinenpicken .....	355
III.	Das Ende des Sanierungstarifvertrags? .....	357
1.	Begriff des Sanierungstarifvertrags .....	357
2.	Auswirkung der Rechtsprechungsänderung auf Sanierungstarifverträge .....	358
3.	Lösungswege nach der Rechtsprechungsänderung .....	360
IV.	Auswirkungen auf die Lehre der Tarifeinheit im Betrieb .....	364
1.	Anzeichen in der Rechtsprechung für eine Abkehr vom Grundsatz der Tarifeinheit .....	365
2.	Auswirkungen einer Rechtsprechungsänderung auf Bezugnahmeklauseln .....	371
V.	Arbeitskampfrechtliche Folgen der Rechtsprechungsänderung .....	372
1.	Verdoppelung des Arbeitskampfrisikos .....	372
2.	Schutz des Arbeitgebers durch die Friedenspflicht? .....	374
3.	Klauselgestaltung als wirksamstes Mittel .....	376
VI.	Ergebnis .....	377

## Teil 3

<b>Anpassung von Alt- und Gestaltung von Neuverträgen</b>	<b>380</b>
A. Möglichkeiten der Anpassung von Altverträgen an die geänderte Rechtsprechung	381
I. Recht der Arbeitgeber zur Entdynamisierung durch Widerruf	381
1. Widerruf der Dynamik	381
2. Bedenken gegen ein Widerrufsrecht kraft ergänzender Vertragsauslegung	382
3. Möglichkeit der Vereinbarung eines Widerrufsrechts	383
II. Anfechtung gemäß § 119 BGB	384
1. Irrtum der Arbeitgeber?	384
2. Verfristung	386
III. Anfechtung gemäß § 318 BGB	387
IV. Änderungsvertrag	388
1. Gestaltungsformen	388
2. Probleme eines Änderungsvertrages	389
V. Negative betriebliche Übung	390
1. Anwendbarkeit nur bei Bestehen einer betrieblichen Übung	391
2. Voraussetzungen der negativen betrieblichen Übung	392
VI. Entdynamisierung durch Betriebsvereinbarungen	393
1. Tarifvorrang (§ 77 Abs. 3 BetrVG)	393
2. Betriebsverfassungsrechtliches Günstigkeitsprinzip	394
VII. Berufung auf Störung der Geschäftsgrundlage	395
1. Institut der Geschäftsgrundlage	395
2. Anwendbarkeit im Falle der Rechtsprechungsänderung	397
VIII. Änderungskündigung	399
1. Begriff der Änderungskündigung und grundsätzliche Voraussetzungen	400
2. Änderungskündigung zur Entgeltreduzierung	402
a) Voraussetzungen der Änderungskündigung zur Entgeltreduzierung	402
b) Entgeltreduzierung bei der Anpassung von Bezugnahmeklauseln?	403
aa) Entgeltreduzierung bei Beseitigung der Klauseldynamik (Gleichstellungsabrede)?	404
bb) Entgeltreduzierung bei Einführung einer Tarifwechselklausel?	408
3. Änderungskündigung zur Vereinheitlichung der Arbeitsbedingungen nach der Rechtsprechungsänderung?	409
a) Änderungskündigung nach einem Tarifwechsel?	411
aa) Betriebsübergang	411
(1) Gleichbehandlungsgrundsatz nicht anwendbar	412

(2) Schutzwürdiges Vereinheitlichungsinteresse des Erwerbers? .....	412
(3) Einfluss der Rechtsprechungsänderung .....	414
(4) Interessenabwägung: „Rucksacklösung“ .....	415
bb) Verbandsaustritt und Verbandswechsel .....	416
(1) Verbandsaustritt .....	416
(a) Koalitionsfreiheit des Arbeitgebers ist nicht betroffen .....	417
(b) Fehlendes schutzwürdiges Vereinheitlichungsinteresse .....	417
(2) Verbandswechsel .....	418
(3) Konsequenzen .....	419
cc) Branchenwechsel .....	419
(1) Schutzwürdiges Vereinheitlichungsinteresse des Arbeitgebers? .....	420
(a) Gesetzliche Verankerung des Vereinheitlichungsinteresses? .....	420
(b) Branchenwechsel als Wegfall der Geschäftsgrundlage? .....	421
(2) Interessenabwägung: „Rucksacklösung“ .....	422
b) Änderungskündigung ohne konkreten Anlass .....	423
(1) Keine Schutzbedürftigkeit von „Vorratsmaßnahmen“ ..	423
(2) Grundwertungen der AGB-Kontrolle und des KSchG..	424
IX. Ergebnis .....	425
B. Vorschläge zur Vertragsgestaltung .....	426
I. Tarifgebundener Arbeitgeber .....	430
1. Gleichstellungsabrede .....	430
a) Formulierungsvorschlag .....	430
b) Unwirksamkeit bei Betriebsübergang? .....	432
2. Tarifwechselklausel .....	434
II. Nicht tarifgebundener Arbeitgeber .....	436
<b>Zusammenfassung der Ergebnisse in Thesen</b> .....	438
<b>Anhang</b> .....	449
<b>Literaturverzeichnis</b> .....	457
<b>Sachwortverzeichnis</b> .....	476